

# Lanzarote

## Frühjahrstraining auf den Kanaren



06.-13.03.2020

Bericht von Ralf Kirsch



Auch vor dem Frühling 2020 wurde wieder ein tolles Ziel ausgewählt, um mit der Radsaison zu beginnen.

Anfang März machten sich 10 Teichlandradler auf den Weg zur Vulkaninsel Lanzarote. Sie ist die nordöstlichste der acht bewohnten Kanarischen Inseln im Atlantischen Ozean.



Unser Quartier ist das Hotel Occidental Lanzarote Mar und die Mieträder waren von Huerzeler.

Es hat sich wieder mal gelohnt, denn das Erlebnis kam nicht zu kurz.

Der Vulkanismus, der die Insel entstehen ließ, ist noch vielerorts sicht- und spürbar.

Die Insel erinnert in vielen Teilen an eine Mondlandschaft. Bizarre Lavaformationen prägen das Bild und dazwischen Palmenhaine und Gebiete mit Weinbau.



Die Radstrecken hat uns unser Freund Bernhard Opitz, ein Kenner der Insel, dankenswerterweise zur Verfügung gestellt.

Es ging jeden Tag auf eine neue Tour, so dass wir fast jede Ecke erkundet haben.



Das warme Klima und nicht zu vergessen, der Wind, sind ideale Bedingungen für perfekte Radsportferien bzw. das Training.

- Tolle und anspruchsvolle Strecken der Küste entlang, in die Berge und über einige Pässe.
- In Summe über 500 Radkilometer mit einigen Höhenmetern (pro Tag um die 900 Hm) bei Temperaturen über 25 Grad.